

INHALT

EINFÜHRUNG	XI
KAPITEL I: <i>DIE DEUTUNG DER TIERKAMPFSZENEN AUF DEN VORDERASIATISCHEN ROLLSIEGELN DES 3. JAHRTAUSENDS ODER TEXTE ALS STÖRFAKTOREN</i>	1
1. DER STREIT UM DIE DEUTUNG DER TIERKAMPFSZENEN VON 1847 BIS HEUTE	2
1.1. Félix Layards Deutung auf die Mithrasmysterien	3
1.2. Die Deutung auf Gilgamesch und Enkidu	6
1.2.1. George Smith	6
1.2.2. Joachim Ménant	7
1.2.3. William H. Ward	10
1.2.4. Die Ablehnung der Gilgamesch-Enkidu These durch Ludwig Curtius	10
1.2.5. Der verzweifelte Rettungsversuch Otto Webers	11
1.3. Die Deutung auf Tammuz durch Robert Heidenreich	14
1.4. Henri Frankforts Interpretation auf Enkidu	16
1.5. Anton Moortgats Neuauflage der Tammuz-These	18
1.6. Die Kritik an Moortgats Interpretation und die Folgen	20
2. VERSUCH EINER INHALTLICHEN, BESONDERS RELIGIONSGE- SCHICHTLICHEN DEUTUNG DER TIERKAMPFSZENEN	24
2.1. Kritik an den Kritikern Moortgats	24
2.2. Frühsumerische Zeit	25
2.3. Frühdynastische Zeit	29
2.3.1. Der 'Stiermensch'	29
2.3.2. Der nackte gelockte Held	32
2.3.3. Komplexere Kompositionen	32
2.4. Akkadzeit	35
2.4.1. 'Stiermensch' und gelockter Held	36
2.4.2. Symmetrische Gruppen und Namenstafel	38
2.5. Der sechslockige nackte Held und die literarische Überlieferung	40

3. SCHLUSS	43
NACHWORT	45
Abbildungen	48
KAPITEL II	
<i>ÄGYPTISCHE BAUMGÖTTINNEN DER 18.-21. DYNASTIE</i>	
<i>BILD UND WORT, WORT UND BILD</i>	61
1. Einleitung	62
2. Tastende Versuche: Einzelne Baumgöttinnen aus der Zeit der 18. Dynastie vor Achenaten	64
3. Die paarweise vorkommenden Baumgöttinnen der 18. Dynastie, die den Toten mit Nahrung versorgen	69
4. Die Baumgöttin am Ende der 18. und am Übergang von der 18. zur 19. Dynastie – Wasserspende und Teich	74
5. Die von den Totenbuch-Sprüchen 58-60 und 62-63B abhängigen Baumgöttinnen der 19. Dynastie, die nur Wasser spenden	76
6. Die Kombination von Sykomoren- und Palmgöttin am Übergang von der 18. zur 19. Dynastie	79
7. Die mit Nut, Isis und Hathor identifizierte Sykomorengöttin von der ausgehenden 18. bis zur 20. Dynastie	82
8. Die Baumgöttinnen auf den Denkmälern der 21. Dynastie	88
9. Zusammenfassung und Schluss	91
Abbildungen	96
Liste der 54 abgebildeten Baumgöttinnen	137

KAPITEL III:	139
<i>TAUBEN-, STIER- UND SCHLANGENDARSTELLUNGEN AUS PALÄSTINA/SYRIEN ELEMENTE UND KONSTELLATIONEN, "VOKABULAR" UND "SYNTAX"</i>	
1. ISOLIERTE TIERFIGUREN	140
2. EINFÄLTIGE TAUBE	143
2.1. Isolierte Taubenbilder von der MB bis in die EZ IIC	143
2.1.1. Terrakotten, teilweise von Gefäßrändern	143
2.1.2. Knocheneinlagen	144
2.1.3. Reihen von Tauben an Tempeln und Tempelmodellen	145
2.1.4. Reihen von Tauben auf Rollsiegeln	145
2.1.5. Tauben als Anhänger und auf Anhängern	146
2.1.6. Taubenfigurinen auf Sockel	147
2.2. Der archäologische Fundkontext	147
2.3. Die ikonographische Konstellation	149
2.3.1. Taube und Palme	149
2.3.2. Taube und Göttin	150
2.3.3. Die Taube zwischen Partner und Partnerin	153
2.4. Zusammenfassung	154
Abbildungen	156
3. ZWEI ASPEKTE DES STIERS	169
3.1. Stierfigurinen und ihr archäologischer Fundkontext	169
3.2. Der Wettergott in der ersten Hälfte des 2. Jt.s	173
3.3. Der Stier in der 2. Hälfte des 2. Jahrtausends	175
3.4. Der Stier als Symbol der Zeugungskraft im 9./8. Jh.	178
3.5. Zusammenfassung	179
Abbildungen	181
4. POLYVALENZ DER SCHLANGE	195
4.1. Kleine Bronzeschlangen	195
4.2. Der archäologische Fundkontext	196
4.3. Schlangenappliken aus Ton	196
4.3.1. Schlangen an Gefäßen	196
4.3.2. Schlangen an Kultgeräten, hauptsächlich Kultständern	198
4.4. Die Schlangenstandarte von Hazor	202

4.5. Die ägyptischen Qedeschet-Stelen	203
4.5.1. Der Denkmälerbestand	203
4.5.2. Die Herkunft des Typs	204
4.5.3. Die Bedeutung der Schlange(n) in der Hand der Qedeschet	206
4.6. Die bekämpfte Schlange im 2. Jahrtausend	209
4.6.1. Ba'al-Seth als Schlangenkämpfer	209
4.6.2. Der ägyptische Hintergrund	210
4.6.3. Der vorderasiatische Hintergrund	212
4.7. Der Kampf gegen die Schlange in der 1. Hälfte des 1. Jahrtausends	216
4.8. Schlangenkämpfer	220
4.9. Herr und Herrin der Schlangen	222
4.9.1. Der Herr der Schlangen in Ägypten	222
4.9.2. Herr und Herrin der Schlangen in Vorderasien	224
4.9.2.1 Herren der Schlangen	224
4.9.2.2 Eine andere Herrin der Schlangen: Lamaschtu	226
4.10. Zusammenfassung	229
Abbildungen	233
APPENDIX: METHODENSHEMA	267
QUELLENANGABEN ZU DEN ABBILDUNGEN	274
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	282
VERZEICHNIS DER ZITIERTEN LITERATUR	283